RheinlandPfalz
PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT

SPRACHFÖRDERUNG UND HERKUNFTSSPRACHEN-UNTERRICHT

Unterstützungsangebote des Pädagogischen Landesinstsituts

Ausgabe 2-2015

BERATUNG UND BEGLEITUNG HOSPITATION

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN WEITERBILDUNG

REDAKTION:
Christine Holder
Tel.: 06232 659-187
christine.holder@pl.rlp.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen die zweite Broschüre mit unseren Unterstützungs- und Fortbildungsangeboten zu Sprachförderung und zum Herkunftssprachenunterricht zur Verfügung zu stellen.

In dieser Broschüre finden Sie die Darstellung unseres Leistungsangebotes im zweiten Halbjahr 2015 zum Themenfeld der sprachlichen Bildung in heterogenen Lernsituationen und Lerngruppen. Darüber hinaus geben wir Ihnen wieder einen Überblick über die Zugangswege zu den Fortbildungen und die jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

Beachten Sie bitte, dass Beratungsanfragen und Hospitationen auf Nachfrage der Schulen über die jeweilige Ansprechperson abgestimmt werden, die konkreten Angebote für Fortbildungen (mit Veranstaltungsnummer, Termin und Ort versehen) können per Anmeldung über https://fortbildung-online.bildung-rp.de gebucht werden.

Dr. Birgit Pikowsky
Direktorin Pädagogisches Landesinstitut
Rheinland-Pfalz

Christine Holder
Referentin am Pädagogischen Landesinstitut
Rheinland-Pfalz

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung 3

Beratung und Begleitung 3

Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Primarstufe) 3

Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Sekundarstufe) 4

Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung 5

Beraterinnen und Berater für Grundschulen – Unterrichtsentwicklung Deutsch – Mathematik – Sachunterricht 6

Regionale Netzwerke 6

Hospitation 7

Fortbildungen – Angebote 8

Fortbildungsveranstaltungen zur integrativen Sprachförderung 8

Regionale Netzwerke Sprachförderung Primarstufe/Sekundarstufe 11

Fortbildungsveranstaltungen zur additiven Sprachförderung 13

Fortbildungen – Nachfrage 14

Hören ohne Grenzen: Sprache entdecken – Interkulturelles Lernen – Deutsch als Zweitsprache 14

Fortbildungsreihen 15

Fortbildungsreihe – Erzählen in der Grundschule 15

Fortbildungsreihe – Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger (Primarstufe) 15

Deutsch als Zweitsprache-Deutsch für Seiteneinsteiger (Sekundarstufe) 20

Netzwerke Herkunftssprachenunterricht 21

Anmeldung über das Portal Fortbildung-Online 24

Hinweise im Internet 24

EINFÜHRUNG

Sprachförderung ist eine der zentralen Maßnahmen, um die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern und mehr Chancengleichheit zu erreichen. Sprache und Förderung der Sprachkompetenz sind in allen in Rheinland-Pfalz gültigen Teilrahmenplänen und Lehrplänen verankert und stellen einen zentralen Bildungs- und Erziehungsbereich dar.

Sprachförderung hat die Förderung der allgemeinen sprachlichen Fähigkeiten zum Ziel. Sie ist eine wichtige Säule in der Schul- bzw. Unterrichtsentwicklung. Grundsätzlich werden Schülerinnen und Schüler mit unzureichenden Deutschkenntnissen im Rahmen der inneren und äußeren Differenzierung gefördert. Die Fördermaßnahmen können in der Schule unterrichtsintegriert und additiv erfolgen.

BERATUNG UND BEGLEITUNG

Das Pädagogische Landesinstitut bietet Schulen aller Schularten auf Nachfrage individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung im Kontext sprachlicher Bildung an. Auf den folgenden Seiten informieren wir über unsere pädagogischen Angebote sowie über die Möglichkeit der Hospitation im Rahmen eines Studientages an einer anderen Schule.

Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Primarstufe)

Ein Team von Beraterinnen und Beratern für Sprachförderung in der Primarstufe steht aktuell den Schulen in Rheinland-Pfalz auf Anfrage zur Verfügung.

Die Beratungskräfte sind qualifiziert und vereinen Fachexpertise mit Erfahrungen in der Entwicklung von Sprachförderkonzepten. Sie bieten

- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte an Schulen in der Primarstufe.
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten Ihnen qualifizierte und individuelle Unterstützung, um Sprachfördermaßnahmen auf Schulebene und in der unterrichtlichen Praxis wirksam und nachhaltig umzusetzen.

Themenschwerpunkte sind:

- Von der Alltags- zur Bildungssprache – Unterricht sprachbewusst planen
- Sprachsensibler Fachunterricht – Unterricht sprachbewusst planen
- Diagnose – Sprachstandsfeststellungen: Sprachliche Entwicklung erfassen
- Individuelle Förderung: Sprachliche Fördermaßnahmen im Unterricht einsetzen – vielfältige Sprechanlässe im Unterrichtsalltag schaffen
- Dokumentation/Evaluation: Sprachliches Lernen sichtbar machen
- Zusammenarbeit mit Eltern

- Kooperation mit Kindertagesstätten, weiterführenden Schulen und externen Partnern

Kontaktaufnahme und Planung

Um mit Ihrer Schule ein passgenaues Unterstützungsangebot zu entwickeln, bieten Ihnen die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung in der Primarstufe zunächst ein Erstgespräch an. In diesem Gespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihre Schule aussehen könnte.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an Marie-Luise.Wieland-Neckenich@pl.rlp.de.

Innerhalb von drei Wochen wird sich eine Beraterin bzw. ein Berater für Sprachförderung in der Primarstufe aus der Region bei Ihnen melden, um einen Termin für ein Erstgespräch zu vereinbaren.

Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Sekundarstufe I)

Im Laufe der Sekundarstufe I nehmen die sprachlichen Anforderungen im Fachunterricht zu. Das Lernen in der Fachsprache stellt für Schülerinnen und Schüler, die Deutsch als zweite Sprache erwerben, eine große Herausforderung dar. Daher bleibt das sprachliche Lernen auch in der Sekundarstufe I ein zentrales Unterrichtsprinzip, das in allen Fächern Berücksichtigung finden sollte. Ab dem Schuljahr 2015/2016 steht den Schulen in Rheinland-Pfalz auch in der Sekundarstufe ein qualifiziertes Team von Beraterinnen und Beratern für Sprachförderung zur Verfügung.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten:

- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Fachkonferenzen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte.
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

Die Beratungskräfte unterstützen Sie in Ihrem Anliegen, Sprachfördermaßnahmen in der unterrichtlichen Praxis und auf schulischer Ebene wirksam und nachhaltig umzusetzen.

Themenschwerpunkte sind:

- Förderung der Bildungssprache
- Sprachsensibler Fachunterricht – Vermittlung von Fachsprache in den Sachfächern
- Diagnose – Sprachstandsfeststellungen
- Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht und auf Schulebene
- Erstellen von Förderplänen und Entwicklung eines Sprachförderkonzeptes
- Dokumentation/Evaluation: Sprachliche Entwicklung sichtbar machen

Kontaktaufnahme und Planung

Sie haben die Möglichkeit Beratungskräfte anzufragen, um gemeinsam ein bedarfsorientiertes Unterstützungsangebot zu entwickeln. In einem Erstgespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihren Unterricht, für Ihre Schule aussehen könnte. Die Beratungseinsätze der Beraterinnen und Berater werden über das Pädagogische Landesinstitut koordiniert.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de.

Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung

Die Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung unterstützen Schulen bei der Umsetzung von abgestuften Maßnahmen zur Steigerung der sprachlichen Kompetenz von Schülerinnen und Schülern. Die Entwicklung und Steigerung sprachlicher Kompetenzen in der beruflichen Bildung zielt darauf ab, dass Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage einer Diagnose ihrer sprachlichen Befähigungen in allen unterrichteten Schulfächern effiziente sprachliche Kompetenzen erwerben und einüben.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten:

- Unterstützung bei der Förderung der allgemeinen Grundkompetenz Lesen in der beruflichen Bildung,
- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Fachkonferenzen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte,
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

Themenschwerpunkte sind:

- Diagnose der Lesekompetenz
- Maßnahmen zur Förderung der Lesekompetenz
- Erstellung eines Förderkonzeptes
- Vermittlung binnendifferenzierter Arbeitstechniken

Kontaktaufnahme und Planung

Die Beratungsgruppe steht Ihnen für weitere Informationen und für Beratung zur Verfügung. Gerne unterstützen und begleiten wir Sie und Ihre Schule bei der Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur Lesekompetenzsteigerung.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an Stefan.Sigges@pl.rlp.de.

Beraterinnen und Berater für Grundschulen – Unterrichtsentwicklung Deutsch – Mathematik – Sachunterricht

Die Förderung sprachlicher Fähigkeiten kann gelingen, wenn sie nicht nur in sprachlichen Bereichen der Grundschule, sondern auch im Unterricht der anderen Fächer und Lernbereiche gefördert wird. Die Beraterinnen und Berater unterstützen die Grundschulen in Fragen der sprachlichen Bildung in allen Fächern und Lernbereichen. Sie erhalten Anregungen, wie sie die Entwicklung der Bildungssprache ihrer Schülerinnen und Schüler in allen Lernbereichen und in Kooperation mit Eltern und außerschulischen Partnern unterstützen können.

Kontaktaufnahme und Planung

Um mit Ihrer Schule ein passendes Beratungsangebot zu entwickeln, bieten Ihnen die Beraterinnen und Berater für Grundschulen zunächst ein Erstgespräch an. In diesem Gespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihre Schule aussehen könnte. Ihre Anfrage richten Sie bitte an Christine.Holder@pl.rlp.de.

Regionale Netzwerke

Auf Wunsch interessierter Lehrkräfte können regionale Netzwerke eingerichtet werden. Sie bieten ein Forum für den kollegialen Austausch und die Vernetzung mit anderen Schulen und werden vom Pädagogischen Landesinstitut als Fortbildung anerkannt und unterstützt. Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Primarstufe/Sekundarstufe und die Beraterinnen und Berater für Grundschule begleiten und unterstützen die Netzwerktreffen. Die Teilnahme an den Treffen wird über eine Teilnahmebescheinigung durch das Pädagogische Landesinstitut zertifiziert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Leitung der jeweiligen Beratungsgruppe im Pädagogischen Landesinstitut:

- Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Primarstufe: Marie-Luise.Wieland-Neckenich@pl.rlp.de
- Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe: Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de
- Beraterinnen und Berater für Grundschule Unterrichtsentwicklung Deutsch – Mathematik – Sachunterricht: Christine.Holder@pl.rlp.de

Hospitation

Für Lehrkräfte und Schulteams besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines Fortbildungstages an einer Schule zu hospitieren. Hospitation ermöglicht es, Einblicke in ein schulisches Sprachförderkonzept zu erhalten und es können neue Impulse zur Umsetzung von sprachförderlichem Unterrichts gewonnen werden.

Kontaktaufnahme und Planung

Schulleitungen oder Lehrkräfte fragen über die unten aufgeführten Ansprechpersonen des Pädagogischen Landesinstituts (PL) oder direkt bei einer Schule ihrer Wahl nach einem Hospitationstermin an. Danach teilen sie dem Pädagogischen Landesinstitut (PL) mit, an welcher Schule und zu welchem Termin die Hospitation möglich ist. (Ansprechperson: Primarstufe: Christine.Holder@pl.rlp.de, Sekundarstufe: Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de). Sie erhalten vom PL eine Veranstaltungsnummer und eine Anwesenheitsliste. Die Lehrkräfte lassen sich von der Schulleitung der Schule, an der die Hospitation stattfindet, ihre Anwesenheit bescheinigen und senden diese Anwesenheitsliste an das PL zurück.

FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE

Unsere Fortbildungsangebote können Sie auch als Studientage abrufen.

Fortbildungsveranstaltungen zur integrativen Sprachförderung		
PL-Nr. 151700601	**Fachtexte verstehen?! Teil 1** Fachtexte in naturwissenschaftlichen Fächern bereiten Schülerinnen und Schülern häufig Schwierigkeiten. Welche Maßnahmen können helfen, dass Schülerinnen und Schüler mit diesen Texten umgehen lernen? An Beispielen werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie Fachtexte mit Schülerinnen und Schülern erarbeiten können. In Fachgruppen werden dann praktische Beispiele erprobt und Unterrichtsmodule ausgearbeitet. Diese Veranstaltung besteht aus zwei Fortbildungstagen. Zwischen den Fortbildungstagen erproben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ausgewählte Maßnahmen im Unterricht, um ihre Erfahrungen in die nächste Tagung einzubringen. **Mit der Anmeldung an dieser Fortbildung sind Sie automatisch auch für den zweiten Fortbildungstag am 24.11.2015 angemeldet. Bitte melden Sie sich nur an, wenn Sie an beiden Tagen teilnehmen können!** **Dozentin/Leitung: Dr. Stefanie Böhm, Pädagogisches Landesinstitut/Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut/Margrit Scholl, Pädagogisches Landesinstitut**	**29.09.2015** **09:30 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer
PL-Nr. 151580533	**Sprachliche Bildung mit Bilderbüchern am Beispiel „Steinsuppe“** Ein hungriger Wolf klopft im Dorf der Tiere an die Hütte der Henne. Die beiden beschließen, zusammen eine Steinsuppe zu kochen. Die beunruhigten Nachbarn kommen nach und nach, um nach dem Rechten zu sehen. Die Runde wird immer größer, es geht fröhlich zu und Sellerie, Lauch, Kohl und andere Gemüse landen in dem Topf auf dem Herd. Doch plötzlich zieht der Wolf ein Messer… . Anhand der Fabel werden unterrichtspraktische Beispiele aufgezeigt, wie die Situation im DaZ-Unterricht für die sprachliche Bildung der Kinder eingesetzt werden kann. **Dozentin/Leitung: Heike Keßler-Husse, Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Grundschulen Trier/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**08.10.2015** **14:00 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Saarburg

PL-Nr. 151580532	**Sprachliche Bildung mit Bilderbüchern am Beispiel „Steinsuppe“** Ein hungriger Wolf klopft im Dorf der Tiere an die Hütte der Henne. Die beiden beschließen, zusammen eine Steinsuppe zu kochen. Die beunruhigten Nachbarn kommen nach und nach, um nach dem Rechten zu sehen. Die Runde wird immer größer, es geht fröhlich zu und Sellerie, Lauch, Kohl und andere Gemüse landen in dem Topf auf dem Herd. Doch plötzlich zieht der Wolf ein Messer… . Anhand der Fabel werden unterrichtspraktische Beispiele aufgezeigt, wie die Situation im DaZ-Unterricht für die sprachliche Bildung der Kinder eingesetzt werden kann. **Dozentin/Leitung: Valerie Schumann, Astrid-Lindgren-Schule Grundschule Gebhardshain/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**15.10.2015** **14:30 – 17:00 Uhr** Astrid-Lindgren-Grundschule Gebhardshain
PL-Nr. 151405202	**Effizientes Arbeiten mit Fachtexten im Wirtschaftsunterricht** In der Veranstaltung werden Maßnahmen (z. B. Textvorentlastung, Verstehens-Strategien) aufgezeigt und an eigenen Unterrichtsmaterialien ausprobiert, welche im Fachunterricht flexibel, zielgerichtet und ohne großen Mehraufwand einsetzbar sind. **Dozentin/Leitung: Lisa Gräber, Berufsbildende Schule Wirtschaft I Ludwigshafen**	**04.11.2015** **09:30 – 16:30 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer
PL-Nr. 151405201	**Effizientes Arbeiten mit Fachtexten an der FS Altenpflege** In der Veranstaltung werden Maßnahmen (z. B. Textvorentlastung, Verstehens-Strategien) aufgezeigt und an eigenen Unterrichtsmaterialien ausprobiert, welche im Fachunterricht flexibel, zielgerichtet und ohne großen Mehraufwand einsetzbar sind. **Dozentin/Leitung: Gabriele Maiß-Minkler, Berufsbildende Schule Gewerbe und Technik Neuwied/Volker Heintz, Berufsbildende Schule Hauswirtschaft/Sozialpädagogik Ludwigshafen**	**05.11.2015** **09:30 – 16:30 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Boppard

PL-Nr. 151700602	**Fachtexte verstehen?! Teil 2** Fachtexte in naturwissenschaftlichen Fächern bereiten Schülerinnen und Schülern häufig Schwierigkeiten. Welche Maßnahmen können helfen, dass Schülerinnen und Schüler mit diesen Texten umgehen lernen? An Beispielen werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie Fachtexte mit Schülerinnen und Schülern erarbeiten können. In Fachgruppen werden dann praktische Beispiele erprobt und Unterrichtsmodule ausgearbeitet.. **HINWEIS: Fester Teilnehmerkreis aus Veranstaltung PL-Nr. 151700601** **Dozentin/Leitung: Dr. Stefanie Böhm, Pädagogisches Landesinstitut/Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut/Margrit Scholl, Pädagogisches Landesinstitut**	**24.11.2015** **09:30 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer
PL-Nr. 151501806	**Integrative Sprachförderung in der Praxis** In der Veranstaltung werden auf Grundlage der Lernfelder des Rahmenplans DaZ Merkmale eines sprachförderlichen Unterrichts erarbeitet und praxisorientiert erprobt. Diese Anregungen sind sowohl im Fachunterricht als auch in Fördergruppen einsetzbar. **Dozentin/Leitung: Kerstin Stähler, Realschule plus Höhr-Grenzhausen/Carolin von Heesen, Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen/Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut**	**08.12.2015** **09:00 – 16:30 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Boppard
PL-Nr. 151501802	**Integrative Sprachförderung in der Praxis** In der Veranstaltung werden auf Grundlage der Lernfelder des Rahmenplans DaZ Merkmale eines sprachförderlichen Unterrichts erarbeitet und praxisorientiert erprobt. Diese Anregungen sind sowohl im Fachunterricht als auch in Fördergruppen einsetzbar. **Dozentin/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut/Alexandra Pistor, Kanonikus-Kir-Realschule plus und Fachoberschule/Bernadett Stumm, Anne-Frank-Realschule plus Mainz-Altstadt**	**08.12.2015** **09:00 – 16:30 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer

REGIONALE NETZWERKE SPRACHFÖRDERUNG PRIMARSTUFE

PL-Nr. 151580103	**Offenes Netzwerk Sprachförderung-Region Oberer Westerwald** **Dozentin/Leitung: Valerie Schumann, Astrid-Lindgren-Grundschule Gebhardshain/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**01.10.2015** **14:30 – 17:30 Uhr** Grundschule Gebhardshain
PL-Nr. 151580104	**Offenes Netzwerk Sprachförderung-Region Speyer** **Dozentin und Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**12.10.2015** **14:30 – 17:30 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer
PL-Nr. 151580105	**Offenes Netzwerk Sprachförderung-Region Bad Kreuznach** **Dozentin/Leitung: Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King Bad Kreuznach/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**19.11.2015** **14:30 – 17:30 Uhr** Dr.-Martin-Luther-King-Schule Bad Kreuznach
PL-Nr. 151580106	**Offenes Netzwerk Sprachförderung-Region Oberer Westerwald** **Dozentin/Leitung: Valerie Schumann, Astrid-Lindgren-Grundschule Gebhardshain/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**03.12.2015** **14:30 – 17:30 Uhr** Grundschule Gebhardshain

REGIONALE NETZWERKE SPRACHFÖRDERUNG SEKUNDARSTUFE

PL-Nr. 151501804	**Sprachförderung in der Praxis: regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe** Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten Anregungen für die Erstellung von Sprachförderkonzepten und können sich über entsprechende Angebote des PL informieren. **Dozentin/Leitung: Carsten Alexander Hoffmann, Kurfürst-Balduin-Realschule plus Trier/Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut**	**13.10.2015** **15:00 – 18:00 Uhr** Realschule plus Trier-Ehrang

PL-Nr. 151501801	**Sprachförderung in der Praxis: regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe** Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. **Dozentin/Leitung: Ruth Bogensperger, Integrierte Gesamtschule Anna Seghers Mainz/Alexandra Pistor, Kanonikus-Kir-Realschule plus und Fachoberschule/Bernadett Stumm, Anne-Frank-Realschule plus Mainz-Altstadt**	**13.10.2015** **15:00 – 18:00 Uhr** Anne-Frank-Realschule plus Mainz
PL-Nr. 151501803	**Sprachförderung in der Praxis: Der Teilrahmenplan Deutsch als Zweitsprache-regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe** **Dozentin/Leitung: Petra Schreiber, Heinrich-Heine-Realschule Plus Neuwied/Kerstin Stähler, Realschule plus Höhr-Grenzhausen/Carolin von Heesen, Realschule plus Altenkirchen**	**24.11.2015** **14:00 – 17:00 Uhr** Realschule plus Höhr-Grenzhausen
PL-Nr. 151501808	**Sprachförderung in der Praxis – regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe** Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwertpunkte gesetzt. **Dozentin/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut/Barbara Ebrecht, Realschule plus Am Ebertpark Ludwigshafen/Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus Germersheim**	**01.12.2015** **15:00 – 18:00 Uhr** Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus Germersheim

Fortbildungsveranstaltungen zur additiven Sprachförderung		
PL-Nr. 151580534	**Sprache ist der Schlüssel zur Welt – Sprachliche Bildung für Kinder ohne Deutschkenntnisse** Über das Sprechen eröffnen sich Kindern neue Welten. Die Sprache ist für sie der Schlüssel zur Welt, ohne Sprache bleiben ihnen viele Erkenntnisse und Entdeckungen verschlossen. In der Veranstaltung werden daher Wege aufgezeigt, wie Kinder ohne Kenntnisse der deutschen Sprache an die für sie neue Sprache heran geführt werden, um sich über die Sprache die Welt erschließen zu können. **Dozentin/Leitung: Stefanie Huber, Grundschule Gräfenau Ludwigshafen/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**22.09.2015** **14:30 – 17:00 Uhr** Grundschule Gräfenau, Ludwigshafen
PL-Nr. 151580505	**Stolpersteine der deutschen Sprache** In der Veranstaltung stehen die Stolpersteinen der deutschen Sprache im Mittelpunkt, die besonders Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund Schwierigkeiten bereiten. Der Blick für die bildungssprachlichen Merkmale soll geschärft werden. Aus diesen Erkenntnissen heraus werden Konsequenzen für die Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung aufgezeigt. **Dozentin/Leitung: Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King Bad Kreuznach/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**24.09.2015** **14:30 – 17:30 Uhr** Grundschule Dr. Martin-Luther-King, Bad Kreuznach
PL-Nr. 151580535	**In jedem Kind steckt ein Künstler! – Freie Sprechanlässe im DaZ-Unterricht** Kreative Gestaltungsmöglichkeiten wie beispielsweise das Malen sind eine Ausdrucksform, die es Kindern ermöglicht, sich auszudrücken oder Gefühle zu zeigen, wenn die sprachlichen Möglichkeiten fehlen. In der Veranstaltung wird aufgezeigt, wie diese Kreativität der Kinder und ihre kreativen Produkte zu Sprechanlässen im DaZ-Unterricht genutzt werden, um die sprachlichen Fähigkeiten zu fördern und zu erweitern. **Dozentin/Leitung: Beyhan Güler, Grundschule Willi-Graf-Schule, Koblenz-Neuendorf/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**12.11.2015** **14:30 – 17:00 Uhr** Grundschule Willi-Graf-Schule, Koblenz-Neuendorf

PL-Nr. 151580536	**Schreiben eigener Gedichte im DaZ-Unterricht** Gedichte sind eine Möglichkeit, sich kreativ mit Sprache zu beschäftigen und so finden Reimspiele und kleine Gedichte wie Elfchen oder Akrostichon ihren Einsatz im Unterricht der Primarstufe – auch im DaZ-Unterricht. In der Veranstaltung werden daher geeignete Gedichtformen präsentiert sowie unterrichtspraktische Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt. **Dozentin/Leitung: Beyhan Güler, Grundschule Willi-Graf-Schule, Koblenz-Neuendorf/Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut**	**10.12.2015** **14:30 – 17:00 Uhr** Grundschule Willi-Graf-Schule, Koblenz-Neuendorf

FORTBILDUNGEN – NACHFRAGE

Hören ohne Grenzen: Sprache entdecken – Interkulturelles Lernen – Deutsch als Zweitsprache

Eine Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Stiftung MedienKompetenzForum Südwest im Rahmen des Ohrenspitzer-Projektes:

Sprechen fängt mit dem Hören an! Denn auch das Sprechen beginnt mit genauem Zuhören: auf die Sprachmelodie, auf die spezifischen Laute der jeweiligen Sprache, das Vokabular, den Satzbau und die grammatischen Muster. Mit Hören und Zuhören fängt (fast) alles an …

Diese basalen Kompetenzen sind Grundlagen für Lernen, für Sprache und Sprechen sowie für das soziale Miteinander – in allen Schularten! Darum wird der Hör- und Zuhörförderung in rheinland-pfälzischen Schulen durch das Pädagogische Landesinstitut seit Jahren besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Neben grundlegenden Schritten wie der Hinführung vom „einfachen“, passiven Hören in Richtung Zuhören und der Fähigkeit, bestimmte Nachrichten aus vielen anderen herauszuhören, bietet das Projekt „Ohrenspitzer" zudem einen „niederschwelligen" Einstieg in grundlegende Medienbildung und Medienkompetenz. Daher ist Ohrenspitzer nun ein wichtiger Bestandteil des **MedienkomP@ss** geworden, mit dem das Land Rheinland-Pfalz Medienkompetenz schon in der Primar- und Orientierungsstufe kindgerecht und systematisch aufbauen möchte. Dazu gehört auch, die eigene Sprache bewusst zu hören und selbst digital aufzunehmen, um auf diesem Weg durch eigenes Tun Hören und Zuhören zu üben und gleichzeitig die eigene Sprachkompetenz zu stärken. Klänge, Geräusche, Zuhörspiele und mehrsprachige Hörspiele erweitern das Angebot. So hören die Schülerinnen und Schüler z. B. ein Geräusch und sprechen darüber: Wie nennt man es im Deutschen? Wann und wie entsteht es? Sie erforschen, wie das Geräusch in ihrer Familiensprache genannt wird, malen Situationen, in denen man es hören könnte, denken sich Geschichten aus, gestalten eigene kleine Hörbilderbücher oder Audiogeschichten u. v. m.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das **Team Medienkompass:**

Andrea.Mueller-Goebel@pl.rlp.de.

FORTBILDUNGSREIHEN

Fortbildungsreihe – Erzählen in der Grundschule

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit Möglichkeiten bekannt gemacht, wie die Erzählfertigkeiten der Kinder gezielt angeregt und weiterentwickelt werden können und wie das Erzählen durchgängig im Unterricht organisiert werden kann. Dabei wird die Mehrsprachigkeit der Kinder berücksichtigt.

Um den Transfer der Lerninhalte in die unterrichtliche Praxis zu unterstützen, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Praxisaufgaben, die sie konkret in ihrem Unterricht umsetzen können. Neben dem regelmäßigen Besuch der Fortbildungsmodule stellt dies die Voraussetzung zum Erwerb eines Zertifikats dar.

Erzählen in der Grundschule		
PL-Nr.: 151500215	**Erzählen in der Grundschule – Baustein 4: Erzählen mit Gegenständen** **Dozenten/Leitung: Waltraud Frick-Lorenz, Wiesbaden/Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut**	**03.11.2015** **10:00 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer
PL-Nr.: 151500225	**Erzählen in der Grundschule – Baustein 5: Freies Erzählen** **Dozenten/Leitung: Waltraud Frick-Lorenz, Wiesbaden/Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut**	**07.12.2015** **10:00 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Speyer

Fortbildungsreihe – Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger (Primarstufe)

Kinder, die über keine bzw. nur unzureichenden Deutschkenntnisse verfügen und als sogenannte „Seiteneinsteiger/Seiteneinsteigerinnen“ die Schule besuchen, stellen die Lehrkräfte vor besondere pädagogische Herausforderungen. Durch gezielte Fördermaßnahmen gilt es, ihnen den Anschluss an die Klasse und damit die gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

In der Fortbildungsreihe *„Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger“* arbeiten die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Primarstufe mit den teilnehmenden Lehrkräften daher an den Themenschwerpunkten:

1. Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs
2. Wortschatzarbeit
3. Aufbau grammatischer Strukturen
4. Sprachsensibel unterrichten in der Grundschule

Die Qualifizierung erfolgt in **vier Ganztagsveranstaltungen**. Im Rahmen von **vier Halbtagsveranstaltungen** besteht darüber hinaus die Gelegenheit, sich mit anderen Schulen in der Region zu vernetzen, die unterrichtspraktischen Erfahrungen zu reflektieren, Stolpersteine zu diskutieren und vorhandene Unterrichtsmaterialien auszutauschen.

Das **Bearbeiten von Praxisaufgaben**, die dem Transfer der Lerninhalte in den pädagogischen Alltag dienen, erfolgt in einem Portfolio. Neben dem regelmäßigen Besuch der Fortbildungsmodule stellt dies die Voraussetzung zum Erwerb eines Zertifikats dar.

Im **November** beginnt landesweit die **zweite Staffel** der Fortbildungsreihe. Veranstaltungsorte sind Speyer, Boppard und Saarburg. Die Anmeldung erfolgt unter Verwendung der PL-Nr. über https://fortbildung-online.bildung-rp.de.

Die laufende Fortbildung hat bereits im Schuljahr 2014/15 begonnen. Auf S. 18 finden Sie die Termine der neu startenden Fortbildungsreihe.

Standort Speyer

(Pädagogisches Landesinstitut RLP , Butenschönstr. 2, 67346 Speyer):

Dozentinnen: Stefanie Huber, Grundschule Gräfenau, Ludwigshafen/Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King- Schule Bad Kreuznach

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte – Pädagogisches Landesinstitut Speyer		
PL-Nr.: 151501705	**Gruppe 1 - Modul 3:** Aufbau grammatischer Strukturen	**08.10.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501706	**Gruppe 2 – Modul 3:** Aufbau grammatischer Strukturen	**09.10.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501707	**Gruppe 1 - Modul 3:** Regionale Netzwerktagung	**10.11.2015** **15:00 -18:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501722	**Gruppe 2 - Modul 3:** Regionale Netzwerktagung	**10.11.2015** **15:00 -18:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501708	**Gruppe 1 - Modul 4:** Sprachsensibel unterrichten in der Primarstufe	**02.12.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501709	**Gruppe 2 - Modul 4** Sprachsensibel unterrichten in der Primarstufe	**03.12.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 161501701	**Gruppe 1 - Modul 4:** Regionale Netzwerktagung	**14.01.2016** **15:00 -18:00 Uhr**
PL-Nr.: 161501702	**Gruppe 2 - Modul 4:** Regionale Netzwerktagung	**14.01.2016** **15:00 -18:00 Uhr**

Standort Boppard

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Mainzer Str. 46, 56154 Boppard):

Dozentinnen: Beyhan Güler, Grundschule Willi-Graf-Schule Koblenz-Neuendorf/Heike Keßler-Husse, Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Grundschulen Trier

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte – Pädagogisches Landesinstitut Boppard		
PL-Nr.: 151501701	**Modul 3:** Aufbau grammatischer Strukturen	**24.09.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501702	Regionale Netzwerktagung zu Modul 3	**15.10.2015** **15:00 -18:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501703	**Modul 4:** Sprachsensibel unterrichten in der Primarstufe	**05.11.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501704	Regionale Netzwerktagung zu Modul 4	**17.12.2015** **15:00 -18:00 Uhr**

Standort Saarburg

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Blümchesfeld 13/15, 54439 Saarburg):

Dozentin/Dozent: Brunhilde Dumke, Grundschule Hetzerath/Christoph Kaub, Grundschule Birkenfeld

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte – Pädagogisches Landesinstitut Saarburg		
PL-Nr.: 151501710	**Modul 3:** Aufbau grammatischer Strukturen	**08.10.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501711	Regionale Netzwerktagung zu Modul 3	**05.11.2015** **15:00 -18:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501712	**Modul 4:** Sprachsensibel unterrichten in der Primarstufe	**26.11.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501713	Regionale Netzwerktagung zu Modul 4	**10.12.2015** **15:00 -18:00 Uhr**

Fortbildungsreihe – Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger (2. Staffel)

Standort Speyer

(Pädagogisches Landesinstitut RLP , Butenschönstr. 2, 67346 Speyer):

Dozentinnen: Stefanie Huber, Grundschule Gräfenau, Ludwigshafen/Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King- Schule Bad Kreuznach

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte – Pädagogisches Landesinstitut Speyer		
PL-Nr.: 151501720	**Modul 1:** Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs	**19.11.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501721	Regionale Netzwerktagung zu Modul 1	**10.12.2015** **15:00 -18:00 Uhr**

Standort Boppard

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Mainzer Str. 46, 56154 Boppard):

Dozentinnen: Beyhan Güler, Grundschule Willi-Graf-Schule Koblenz-Neuendorf/Heike Keßler-Husse, Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Grundschulen Trier

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte – Pädagogisches Landesinstitut Boppard		
PL-Nr.: 151501718	**Modul 1:** Grundlagen des Zweitspracherwerbs	**24.11.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 151501719	Regionale Netzwerktagung zu Modul 1	**03.12.2015** **15:00 -18:00 Uhr**

Standort Saarburg

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Blümchesfeld 13/15, 54439 Saarburg):

Dozentin/Dozent: Brunhilde Dumke, Grundschule Hetzerath/Christoph Kaub, Grundschule Birkenfeld

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte – Pädagogisches Landesinstitut Saarburg		
PL-Nr.: 151501716	**Modul 1:** Grundlagen des Zweitspracherwerbs	**11.11.2015** **10:00 -17:00 Uhr**
PL-Nr.: 161501716	**Modul 1:** **Regionale Netzwerktagung**	**18.02.2016** **15:00 -18:00 Uhr**

Fortbildungsreihe – „Deutsch als Zweitsprache-Deutsch für Seiteneinsteiger (Sekundarstufe)

Deutsch als Zweitsprache-Deutsch für Seiteneinsteiger Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe		
PL-Nr.: 151621502	**Auftaktveranstaltung "Deutsch als Zweitsprache-Deutsch für Seiteneinsteiger"**	**23.11.2015** **09:30 -16:30 Uhr** Agentur für Qualitätssicherung, Evaluation und Selbstständigkeit von Schulen Bad Kreuznach

Sie können sich unter Verwendung der PL-Nr. über https://fortbildung-online.bildung-rp.de zu der Fortbildungsreihe anmelden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Anmeldung, Organisation und Terminen an Herrn Dr. Cohnen (Telefon 06232 659-245 oder per E-Mail: Thomas.Cohnen@pl.rlp.de.)

NETZWERKE HERKUNFTSSPRACHENUNTERRICHT

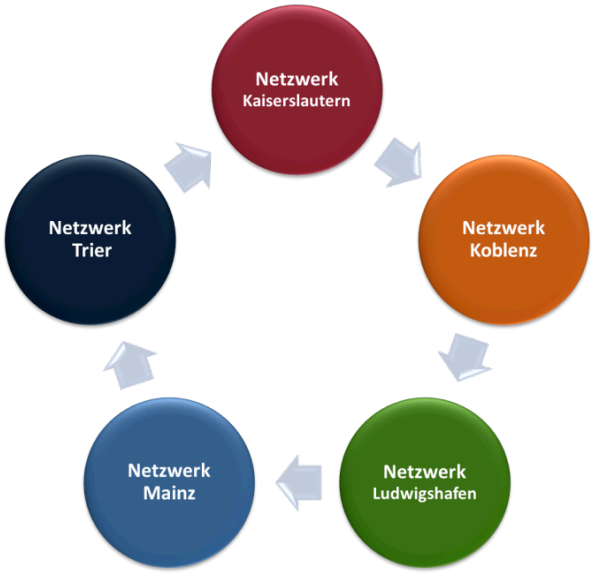
Viele Kinder und Jugendliche wachsen in ihren Familien mit mehreren Sprachen auf. Neben der Umgebungssprache Deutsch lernen sie die Sprachen, die in ihren Familien gesprochen werden. Die Kinder und Jugendlichen besitzen somit ein zusätzliches sprachliches Potential, das es zu fördern und zu nutzen gilt. Im familiären Umfeld erlernen sie vor allem den mündlichen Sprachgebrauch. Wichtig für das Erlernen der Herkunftssprache ist, neben dem mündlichen, auch der schriftliche Gebrauch der Sprache. Um die Mehrsprachigkeit der Schülerinnen und Schüler zu fördern, bietet Rheinland-Pfalz Herkunftssprachenunterricht für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-10 an.

Um die Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts in ihrer Arbeit zu begleiten und zu unterstützen, bieten wir in den Regionen regelmäßige Netzwerktreffen an, damit Sie, die Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts,

- miteinander in Kontakt kommen,
- sich über aktuelle Informationen, Erfahrungen und Materialien austauschen,
- über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten ins Gespräch kommen,
- sich im Bereich des Herkunftssprachenunterrichts fortbilden,
- Hilfestellung bei der Klärung pädagogischer und organisatorischer Fragen geben und erhalten,
- Materialien und Arbeitspläne gemeinsam entwickeln.

Ein Netzwerk lebt vom kollegialen Austausch. Daher freuen wir uns auf Ihre Teilnahme an unseren Treffen. Als Ansprechpartnerin im Pädagogischen Landesinstitut steht Ihnen Frau Beata Hülbusch zur Verfügung. Sie erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse: Beata.Huelbusch@pl.rlp.de.

Unsere Netzwerke finden in folgenden Regionen statt:



Netzwerk Kaiserslautern		
PL-Nr.: 152430212	**Förderung der Leseflüssigkeit im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: H. Kâmuran Çakmak, Realschule plus Bad Kreuznach/Brigitte Blasius, Grundschule Auf dem Fischerrück, Kaiserslautern/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut**	**07.10.2015** **10:00 - 17:00 Uhr** Grundschule Kottenschule Kaiserslautern
PL-Nr.: 152430219	**Förderung des Leseverständnisses im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: H. Kâmuran Çakmak, Realschule plus Bad Kreuznach/Brigitte Blasius, Grundschule Auf dem Fischerrück, Kaiserslautern/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut**	**26.11.2015** **10:00 - 17:00 Uhr** Grundschule Kottenschule Kaiserslautern

Netzwerk Koblenz		
PL-Nr.: 152430203	**Förderung der Leseflüssigkeit im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Svetlana Kharif, Goethe Realschule plus Koblenz/Herma Graß-Nitsche, Märkerwald-Grundschule Urbach/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut**	**08.10.2015** **09:30 - 16:30 Uhr** Goethe-Realschule plus Koblenz
PL-Nr.: 152430216	**Förderung des Leseverständnisses im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Svetlana Kharif, Goethe Realschule plus Koblenz/Herma Graß-Nitsche, Märkerwald-Grundschule Urbach/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut**	**24.11.2015** **09:30 - 16:30 Uhr** Goethe-Realschule plus Koblenz

Netzwerk Ludwigshafen		
PL-Nr.: 152430209	**Förderung der Leseflüssigkeit im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Dr. Mariangela Baiano, Grundschule Ludwigshafen Gräfenau/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut/Heike Neugebauer, Grundschule Speyer Woogbachschule**	**08.10.2015** **09:30 - 16:30 Uhr** Grundschule Gräfenau Ludwigshafen

PL-Nr.: 152430218	**Förderung des Leseverständnisses im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Dr. Mariangela Baiano, Grundschule Ludwigshafen Gräfenau/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut/ Heike Neugebauer, Grundschule Speyer Woogbachschule**	**26.11.2015** **09:30 - 16:30 Uhr** Grundschule Gräfenau Ludwigshafen

Netzwerk Mainz		
PL-Nr.: 152430206	**Förderung der Leseflüssigkeit im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz/Nina Lossau-Groß, Grundschule Nierstein**	**08.10.2015** **10:00 – 17:00 Uhr** Anne-Frank-Realschule plus Mainz
PL-Nr.: 152430217	**Förderung des Leseverständnisses im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz/Nina Lossau-Groß, Grundschule Nierstein**	**24.11.2015** **10:00 – 17:00 Uhr** Anne-Frank-Realschule plus Mainz

Netzwerk Trier – Saarburg		
PL-Nr.: 152430215	**Förderung der Leseflüssigkeit im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King Bad Kreuznach/Annette Voll, Grundschule Rockenhausen/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut**	**13.10.2015** **10:00 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Saarburg
PL-Nr.: 1524300220	**Förderung des Leseverständnisses im Herkunftssprachenunterricht** **Dozenten/Leitung: Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King Bad Kreuznach Annette Voll, Grundschule Rockenhausen/Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut**	**26.11.2015** **10:00 – 17:00 Uhr** Pädagogisches Landesinstitut Saarburg

ANMELDUNG ÜBER DAS PORTAL FORTBILDUNG-ONLINE

Sie können sich zu diesen Veranstaltungen direkt über die Veranstaltungsnummer in der Broschüre anmelden oder über Fortbildung-Online: https://fortbildung-online.bildung-rp.de

Anmeldungen können Sie online als registrierter oder nicht registrierter Nutzer vornehmen.

Als registrierter Nutzer müssen Sie Ihre Daten nicht bei jeder Anmeldung erneut eingeben und können den Status Ihrer Fortbildungsteilnahme verfolgen, persönliche Suchkriterien speichern und Veranstaltungen vormerken.

Unsere Hotline

Falls Sie Fragen zu Fortbildung-Online oder zur Anmeldung haben, hilft Ihnen unsere Hotline gerne weiter unter

06232 659-147 oder per E-Mail: fortbildung-online@pl.rlp.de

HINWEISE IM INTERNET

Sprachförderung und Herkunftssprachenunterricht in Rheinland-Pfalz

■ Migration – Sprachförderung und Herkunftssprachenunterricht	http://migration.bildung-rp.de
■ Integration	http://mifkjf.rlp.de/integration
■ Materialien für den Deutschunterricht in der Sekundarstufe	http://deutsch.bildung-rp.de/sek1/
■ Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS) Rheinland-Pfalz	http://biss.bildung-rp.de
■ Sprachförderung in der Kindertagesstätte	https://kita.rlp.de/Themen.148.0.html
■ Comedison	http://comedison.bildung-rp.de
■ MedienkomP@ss und MasterTool auf OMEGA	http://omega.bildung-rp.de/
■ Landesbibliothekszentren	http://www.lbz-rlp.de/cms/lesefoerderung/index.html

Weitere Hinweise

■ Bund-Länder-Initiative zur Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Leseförderung – Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)	http://www.biss-sprachbildung.de/
■ Interkulturelle Bildung und Erziehung	http://www.kmk.org/bildung-schule/allgemeine-bildung/migration-integration.html
■ Mehrsprachigkeit	http://www.goethe.de/ges/spa/prj/sog/deindex.htm?wt_sc=sprachen-ohne-grenzen
■ Mannheimer Zentrum für Mehrsprachigkeit (MaZeM)	http://www.mazem.de/
■ Sprache macht stark!	http://www.mazem.de/index.php?id=18
■ Durchgängige Sprachbildung	http://www.foermig.uni-ham-burg.de/web/de/all/prog/MS/index.html

RheinlandPfalz

PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Pädagogisches Landesinstitut
Butenschönstr. 2
67346 Speyer

pl@pl.rlp.de
www.pl.rlp.de